

Pressemitteilung der Deutschen Digitalen Bibliothek



Berlin, 28. April 2016

Neues Mitglied im Kompetenznetzwerk: FIZ Karlsruhe – Leibniz-Institut für Informationsinfrastruktur

Das Kuratorium der Deutschen Digitalen Bibliothek hat die Aufnahme von FIZ Karlsruhe–Leibniz-Institut für Informationsinfrastruktur als ordentliches Mitglied in das Kompetenznetzwerk der Deutschen Digitalen Bibliothek gebilligt. Davon unberührt bleibt die Rolle von FIZ Karlsruhe als Dienstleister der Deutschen Digitalen Bibliothek, die in einem gesonderten Kooperationsvertrag festgehalten ist.

Auf Empfehlung des Vorstands und auf nachfolgenden Beschluss der Mitgliederversammlung hat das Kuratorium der Deutschen Digitalen Bibliothek in seiner letzten Sitzung erstmals die Erweiterung des Kompetenznetzwerks Deutsche Digitale Bibliothek um ein neues Mitglied gebilligt.

Das Kompetenznetzwerk ist Träger der Deutschen Digitalen Bibliothek, seine Organe sind Mitgliederversammlung, Vorstand und Kuratorium. Die beteiligten Kultur- und Wissenseinrichtungen tauschen sich aus und verantworten mit ihrer gebündelten Erfahrung gemeinsam den Aufbau und Ausbau der Deutschen Digitalen Bibliothek. Mit der Aufnahme von FIZ Karlsruhe – Leibniz-Institut für Informationsinfrastruktur zählt die Mitgliederversammlung jetzt 14 Mitglieder.

„Mit der Erweiterung des Kompetenznetzwerkes wird das partnerschaftliche Kooperationsverhältnis mit FIZ Karlsruhe fortgeschrieben und findet in der Mitgliedschaft im Kompetenznetzwerk seinen formalen Ausdruck“, so Hermann Parzinger, Vorstandssprecher der Deutschen Digitalen Bibliothek und Präsident der Stiftung Preußischer Kulturbesitz.

FIZ Karlsruhe – Leibniz-Institut für Informationsinfrastruktur wurde im Rahmen einer offenen Ausschreibung 2009 als technischer Betreiber für die Deutsche Digitale Bibliothek ausgewählt und ist seitdem für die gesamte IT-Infrastruktur zuständig. Diese umfasst das öffentlich sichtbare Portal, Systeme zur Aufbereitung bzw. zur sogenannten Normalisierung der Daten sowie zur Vernetzung der Partner. Außerdem werden bei FIZ Karlsruhe alle Daten zusammengeführt, die von den Kultur- und Wissenseinrichtungen zur Verfügung gestellt werden. Zusätzlich hat FIZ Karlsruhe inzwischen wichtige Teile der Software-Entwicklung übernommen.

Sabine Brünger-Weilandt, Direktorin und Geschäftsführerin von FIZ Karlsruhe, erklärt: „Ich freue mich sehr über die Aufnahme in das Kompetenznetzwerk der DDB. Für FIZ Karlsruhe war und ist die DDB weitaus mehr als ein Dienstleistungsauftrag. Wir haben die DDB von Anfang an als ein wichtiges strategisches Projekt gesehen, mit dem wir das Portfolio unseres Tätigkeitspektrums erweitern konnten.“

Seite 1/2

Ihre Ansprechpartnerin:

Astrid B. Müller

Deutsche Digitale Bibliothek · Kommunikation, Presse, Marketing

T +49 30 266-411434 · F +49 30 266-311434 · presse@deutsche-digitale-bibliothek.de
Postanschrift: Stiftung Preußischer Kulturbesitz · Von-der-Heydt-Str. 16–18 · 10785 Berlin
www.deutsche-digitale-bibliothek.de

Pressemitteilung der Deutschen Digitalen Bibliothek



FIZ Karlsruhe – Leibniz-Institut für Informationsinfrastruktur

ist eine gemeinnützige GmbH und hat als eine der größten außeruniversitären Informationsinfrastruktureinrichtungen in Deutschland den öffentlichen Auftrag, Wissenschaft und Forschung mit wissenschaftlicher Information zu versorgen und entsprechende Produkte und Dienstleistungen zu entwickeln. Hierfür erschließt FIZ Karlsruhe sehr große Mengen an Daten aus unterschiedlichsten Quellen, entwickelt und betreibt innovative Informations-Services sowie e-Research-Lösungen und betreibt angewandte Forschung. FIZ Karlsruhe ist Mitglied der Leibniz-Gemeinschaft, unter deren Dach mehr als 80 Einrichtungen vereint sind, die Forschung betreiben und wissenschaftliche Infrastruktur bereitstellen.



Leibniz-Institut für Informationsinfrastruktur

Advancing Science

Kompetenznetzwerk Deutsche Digitale Bibliothek

Nach Kuratoriumsbeschluss zählen seit März 2016 folgende Mitglieder zum Kompetenznetzwerk:

Bayerische Staatsbibliothek

Bibliotheksservicezentrum Baden-Württemberg

Brandenburgisches Landesamt für Denkmalpflege und Archäologisches Landesmuseum

Bundesarchiv

Deutsches Filminstitut

Deutsche Nationalbibliothek

digiCULT-Verbund eG

Digitales Kunst- und Kulturarchiv Düsseldorf (d:kult) / Kulturamt der Landeshauptstadt Düsseldorf

FIZ Karlsruhe – Leibniz-Institut für Informationsinfrastruktur

Landesarchiv Baden-Württemberg

Max-Planck-Institut für Wissenschaftsgeschichte

Niedersächsische Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen, hier das Göttinger Digitalisierungszentrum (GDZ)

Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden

Stiftung Preußischer Kulturbesitz

Die Deutsche Digitale Bibliothek

Die Deutsche Digitale Bibliothek vernetzt die digitalen Bestände von Kultur- und Wissenseinrichtungen in Deutschland und macht sie zentral zugänglich. Sie bietet allen Menschen über das Internet freien Zugang zu digitalisierten Museumsobjekten, Büchern, Musikstücken, Denkmälern, Filmen, Urkunden und vielen anderen kulturellen Schätzen. Die Deutsche Digitale Bibliothek fungiert als Netzwerk, sie verlinkt und präsentiert die digitalen Angebote ihrer Partner und leistet einen Beitrag zur Demokratisierung von Wissen und Ressourcen.

Ihre Aufnahme in den Presseverteiler

Für die Aufnahme in den Presseverteiler der Deutschen Digitalen Bibliothek schicken Sie bitte eine Nachricht an presse@deutsche-digitale-bibliothek.de.

